

G. N. 146.747

Schlott Wain Imroß
Reichenau bei Raxobach Oö.
1. 3. 22.

Lieber Herr Doetter!

Vor einer Woche wollte ich Ihnen schreiben,
jetzt schreibe ich Ihnen; dazwischen liegt
eine Grippe, die mich verhindeste. Meine
Frau teilte sie freulich mit mir.

Zwei Tage lang war das Wetter herrlich,
während wir klar in den Betten lagen
und wehmützig nach dem tricken Himmel
blau im Fensterweck starren. Jetzt
da wir wieder gesund sind, ist es heiß und
kalt. Ein heiserer Regen fällt recht fein
auf unsere Tassen nieder.

Wie gerne hätte ich Sie schon mit

C

meines Frau bekannt gemacht. Aber wir
waren fast gar nicht in Wien. im Früh-
jahr wird sich's gewisslich machen lassen.
Ich freue mich darauf.

Wir leben im "Heim" des Frau Doctor
Schwarzwald, bis wir nach Wien überziehen
können. Die allerbesten Grüße Ihnen
und über hochverehrten Frau Gemahlin



von Ihrem ergebener
Wilhelm
Dessauer

Unbekannterweise die besten Grüße!

Auguste Dessauer